



Impfungen: Sind die Zentren bereit für die dritte Impfung?

**Seit den Ankündigungen von Emmanuel Macron sind die Termine für eine dritte Dosis des Impfstoffs gegen Covid-19 sprunghaft angestiegen. Bis zum 15. Dezember müssen fast 9 Millionen Franzosen ihre Auffrischungsimpfung erhalten haben, um ihren Gesundheitspass zu behalten.**

Fast 200.000 Menschen erhielten am Mittwoch, dem 10. November, eine Auffrischungsdosis des Impfstoffs Covid-19. In einer Apotheke fragen Senioren nach einem Termin. Eine erleichterte Frau steht kurz vor ihrer dritten Injektion, damit sie ihren Gesundheitspasses am 15. Dezember nicht verliert. „Ich hätte mich nicht unbedingt impfen lassen, wenn es nicht all diese Zwänge gegeben hätte“, sagt sie vor der Kamera von France 2.

Lesen Sie dazu auch: 3. Dosis und Gesundheitspass: Was sich im Dezember ändert

„Mehr als fünf Millionen Menschen über 65 Jahre haben Anspruch auf die Auffrischungsimpfung. In den letzten drei Tagen hat die Doctolib-Plattform fleißig Termine gebucht. Allein am Mittwoch, dem 10. November, wurden mehr als 214.000 Termine vereinbart. Eine Welle, die zum Teil in den Apotheken bewältigt werden muss. „Dazu kommt die ganze Verwaltungsarbeit, die vielleicht mehr Zeit in Anspruch nimmt als die Impfung“, erklärt Dr. Renaud Nadjahi, Apotheker und Vizepräsident der Union of Unions of Pharmacy Professionals.